

STEINBACHER INFORMATION

Herausgeber und Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach - Postfach: 0101 - 61444 Steinbach/Ts. - Tel.: 06171-8998340. E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de
 Inhalt-Redaktion der Steinbacher Information+Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 06171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de
 Anzeigen-Aannahemestelle Satz+Layout: Bobbi Althaus, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 06171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de
 Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder doc-Datei / Bilder nur als JPG-Datei im Anhang einer E-Mail an: stempel-bobbi@t-online.de
 Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 07.12.2013 Redaktionsschluss: 28.11.2013

Jahrgang 42 23. November 2013 Nr. 22

Filiale Frankfurter Sparkasse ab sofort in neuen Räumen, Gartenstr. 22



Von links; Bürgermeister Dr. Stefan Naas, Filialleiterin Anette Astheimer und Direktor Dieter Wagner

Bekanntnis zu Steinbach (Taunus):
 Im Rahmen der Wirtschaftsförderung finden regelmäßig Unternehmensbesuche durch Bürgermeister Stefan Naas u. Wirtschaftsförderin Carina Schmidt statt. Solche Besuche ermöglichen den Kontaktaufbau und die Kontaktpflege zwischen Verwaltung und den Unternehmen. Anlässlich der Neueröffnung der Filiale der Frankfurter Sparkasse Anfang November stattete Bürgermeister Dr. Naas den Sparkassenmitarbeitern einen Besuch ab. Der Vertriebsleiter Private Kunden Region Nord der Frankfurter Sparkasse, Direktor Dieter Wagner, nutzte die Gelegenheit, um den Bürgermeister in den neuen Räumlichkeiten zu begrüßen und seine Mitarbeiter vorzustellen. Wagner betonte, dass der Umzug der Filiale als Bekenntnis der Frankfurter Sparkasse zum Standort Steinbach zu verstehen sei: „Ich freue mich, dass wir die Gelegenheit nutzen konnten, um unseren Kunden in zentraler Lage auch in Zukunft das gewohnte Service- und Beratungsangebot bieten zu können.“ Die Frankfurter Sparkasse bleibt der Taunusstadt Steinbach treu und bezieht zum ersten Mal seit Eröffnung ihrer Filiale vor 45 Jahren eine neue Liegenschaft. In der Gartenstraße 22, in direkter Nachbarschaft zum Rathaus, finden die Kunden ab sofort die vertrauten Ansprechpartner, die ihnen zuvor schon im Hessenring bei allen Fragen rund um ihre privaten Finanzen weitergeholfen haben. Mit von der Partie ist natürlich auch Filialleiterin Anette Astheimer, die seit fast 30 Jahren die Frankfurter Sparkasse in Steinbach vertritt. Unverändert steht ihr weiterhin ein sechsköpfiges Team aus Servicemitarbeitern, Privatkundenbetreuern und einem Vermögensberater zur Seite. Am neuen Standort stehen den Kunden rund um die Uhr zwei Kontoauszugsdrucker und ein Geldautomat zur Verfügung. Kleinere Anliegen, wie z.B. die Änderung eines Dauerauftrags oder die Bestellung einer neuen Karte für das Sparkassen-Privatkonto, werden direkt im Servicebereich der neuen Filialräume bearbeitet. Für ausführlichere Beratungsgespräche stehen nun mehrere separate Besprechungsräume zur Verfügung, die die bei finanziellen Angelegenheiten gewünschte Diskretion ermöglichen. Zur Neueröffnung machte das Espressomobil der Sparkasse an zwei Tagen Station in der neuen Filiale, sodass Leiterin Anette Astheimer jeden Besucher mit einer Tasse Kaffee begrüßen konnte. Zudem fand ein Gewinnspiel statt. **Die Filiale Steinbach der Frankfurter Sparkasse in der Gartenstr. 22 ist von Montag bis Freitag von 8:30 bis 13:00 Uhr u. von 14:00 bis 16:00 Uhr, donnerstags bis 18:00 Uhr geöffnet.** Bürgermeister Stefan Naas freut sich, dass mit Bezug der neuen und modernen Liegenschaft die Frankfurter Sparkasse einen Standort in unmittelbarer Nähe zum bisherigen gesucht und gefunden hat. „Dies ist ein Bekenntnis zu unserer Stadt und unterstützt unsere Bemühungen zur Realisierung der Neuen Stadtmitte im Herzen Steinbachs“, so der Rathauschef abschließend.

DRK Steinbach

Einladung:
DRK Steinbach, Weihnachtsfeier
Zu unserer Weihnachtsfeier am 11.12.13, Beginn: 15:30 Uhr Ort : Evangelisches Gemeindehaus, Untergasse/ Hessenring,
 sind alle Teilnehmer/innen der DRK-Gruppen und die Helfer/innen der Blutspende herzlich eingeladen. Bei weihnachtlicher Stimmung erwartet uns ein unterhaltsames Programm. Die Krönung wird wie üblich das Buffet sein. Wer möchte kann dazu beitragen, dass dies wieder recht abwechslungsreich wird. Bitte Gedeck (Teller, Tasse/ Glas, Besteck) mitbringen.
R. Bachmann

LAGER VERKAUF am 7. Dezember 2013

mit VERKOSTUNG!

1€-Aktionen aktuelle Angebote

AKTIONS TÜTE
5€

Bitte beachten Sie auch unseren Sonder-Lagerverkauf am 21. Dezember 2013!

Daimlerstr. 3 • 61449 Steinbach/Ts. Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs sind ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen möglich.

Tel.: 06171 - 635 0 • www.krone-gmbh.com

JEDEN 1. SAMSTAG IM MONAT VON 08:00 - 13:00 UHR

Unsere Angebote für Dezember 2013

IHRE APOTHEKER

Hexoral Lösung, 200ml

-30%

Grundpreis € 3,30/100ml UVP € 9,96

Soledum Kapseln forte, 20 Stk.

-25%

Grundpreis € 8,35 UVP € 11,03

Voltaren Schmerzgel forte, 100gr

-23%

Grundpreis € 12,99/100gr UVP € 16,95

Prospan Hustensaft, 100ml

-22%

Grundpreis € 4,99/100ml UVP € 6,40

Heumann Bronchialtee „Solubifix“, 30gr

-20%

Grundpreis € 6,17 UVP € 7,81

Bronchicum Thymian Lutschtabletten, 50Stk.

-32%

Grundpreis € 7,40 UVP € 10,91

Transpulmin Bad, 200ml

Sonderpreis

Grundpreis € 2,50/100ml UVP € 4,99

Bepanthen Wund- und Heilsalbe, 50gr

-27%

Grundpreis € 8,22 UVP € 11,25

Inneov Hautdichte Tabletten, 40Stk.

-33%

Grundpreis € 29,90 UVP € 44,85

Vichy Liftactiv Serum 10, Augen- und Wimpernpflege, 15ml

-22%

Grundpreis € 31,15/150ml UVP € 39,99

Unsere Aktion des Monats

Central Apotheke
 Bahnstr. 51, 61449 Steinbach
 Tel: 06171 - 91 61-1 00

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo - Fr 8:00 - 20:00
 Sa 9:00 - 18:00

Unsere Angebote sind gültig vom 1.-31. Dezember 2013. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen. Preisangaben ohne Gewähr. Änderungen vorbehalten. Verkauf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro sind inkl. der gesetzlichen MWST. UVP= unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers. Für alle Medikamente gilt: Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker. Diese Angebote erhalten Sie in der folgenden IHRE APOTHEKER Apotheke:

3 - Euro - Sofortrabatt

bei einem **Einkauf ab 25 Euro***

*Der Betrag wird mit Ihrem Einkauf verrechnet.
 Nicht einlösbar für den Einkauf von verschreibungspflichtigen, reduzierten Artikeln, Rezeptgebühren, Sonderpreisen und Angeboten.

IHRE APOTHEKER

Aktion gültig vom 1.12. - 31.12.2013
 Nur im Geschäft mit dem Partner

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei Matthäus Sanitär GmbH

Kronberger Straße 5
61449 Steinbach
Beratung +
Kundendienst
Tel. 06171-71841



Preiswerte Ausführung
sämtlicher Maler-
und Tapezierarbeiten



Baudekoration
H.J. KNOBLOCH

61449 Steinbach (Ts.) · Bahnstraße 33 · Tel. 0 61 71 / 7 25 16



SCHREINEREI
Hafer GmbH

INNENAUSBAU · BERATUNG · PLANUNG
FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND
KUNSTSTOFF

Ludwig-Erhard-Straße 25
61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 0 61 71 / 73472
Telefax: 0 61 71 / 783 06
Mobil: 0172 / 655 1180

AUTO-SCHEPP GMBH
KFZ-REPARATUREN
ALLE FABRIKATE
Ihr Partner in Steinbach
Daimlerstrasse 1
0 61 71 - 78 0 18
www.Auto-Schepp.de

25 Jahre
Gartengestaltung & Baumpflege
Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau
- Grabneuanlage und Pflege



– Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt –

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. (06171) / 78232 - 72173, Fax (06171) 74840
E-Mail MSGartenland@AOL.Com
www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



Dach- Gerüstbau
Bedeckung Isolierungen
Flachdachbau Spenglerarbeiten

Industriestraße 24 · 65760 Eschborn
Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber u. Geschäftsstelle: Gewerbeverein Steinbach, Postfach: 0101 - 61444 Steinbach · Tel.: 06171 / 889 83 40 · E-mail: kontakt@gewerbeverein-steinbach.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de

Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung:
Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 06171/981936,
Fax: 06171/287 08 07 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigenannahme: Verantwortlich für Satz und Layout:
Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/
981984. E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF- oder Doc-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Bobbi Althaus, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Telefon: 061 71-981983; E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 6 vom 1. Januar 2013.

Druck: Oberhess.-Rollen-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld
Nächster Erscheinungstermin: 07.12.2013 · Redaktionsschluss: 28.11.2013

Kath. Pfarrei St. Ursula Oberursel / Steinbach

St. Martinsfest der kath. Kita St. Bonifatius



Trotz Regen ließen es sich die Kinder, Eltern, Erzieherinnen und Ehemalige des katholischen Kindergartens am 8.11.2013 nicht nehmen, mit ihren selbstgebastelten Laternen eine kleine Wanderung zu starten. Ihnen voraus ritt St. Martin, dessen Geschichte vor dem Antritt des Rückweges nachgespielt und von den Kindern und Erwachsenen aufmerksam verfolgt wurde. Im Anschluss konnte man sich in der Kita mit Weckmännern, Brezeln und warmen Würstchen stärken, außerdem gab es Glühwein und Kinderpunsch. Der Erlös aus dem St. Martinsverkauf wird in diesem Jahr an die Caritas Schüler-Start-Hilfe St. Ursula gespendet.
Der Elternbeirat

Städt. Kita „Wiesenstrolche“

St. Martins Umzug des Kindergartens Wiesenstrolche



Am 11.11. war es wieder soweit, die Kinder und Erzieherinnen unseres Kindergartens brachen auf zum alljährlichen St. Martins Umzug, mit dabei natürlich die Eltern, Geschwister, Omas und Opas. Angeführt wurde unser Zug auch in diesem Jahr wieder vom Heiligen St. Martin, der auf seinem stolzen Pferd hoch über allen Köpfen thronte. Ehrfürchtig folgten wir Ross und Reiter in der Dunkelheit auf ihrem Weg übers Steinbacher Feld und durch unsere Stadt und sangen aus Leibeskräften alle Martinslieder, die in den vergangenen Wochen fleißig einstudiert wurden. Stolz wurden dabei auch die schönen und selbst gebastelten Laternen hochgehalten. Der Zug endete im Garten unseres Kindergartens, wo allerlei Leckereien wie Weckmänner oder Punsch auf das „Umzugs Gefolge“ warteten. Wer allzu durchgefroren war, der konnte sich am gemütlichen Martins-Feuer, das im Garten angezündet wurde, wieder aufwärmen. Für diesen gelungenen Abend sagen wir allen Helfern ganz herzlich „Danke“. Allen voran Frau Haufe und den Erzieherinnen, denn sie haben nicht nur im Vorfeld mit den Kindern die Lieder geübt und die vielfältigen Laternen gebastelt, sondern sorgten außerdem für das leibliche Wohl nach dem Umzug. Auch ohne die Unterstützung der Freiw. Feuerwehr und der Jugendfeuerwehr wäre unser Marsch mit dem schönen Martins-Feuer am Ende nicht machbar gewesen. Und für die authentische Atmosphäre während des Zuges sorgte auch in diesem Jahr wieder unser „St. Martin Kathy Wissel Chefin von „Kathys friendly Western Riders“ auf ihrem Pferd Fatima, unterstützt von ihren Begleiterinnen Carola und Nathaly Richter.
Der Elternbeirat

Städt. Kita „am Weiher“

Sankt Martins Umzug der Kita "Am Weiher"



"Sankt Martin, Sankt Martin, Sankt Martin ritt durch Regen u. Wind..." hätten die Kinder, Eltern und Erzieherinnen in diesem Jahr eigentlich singen müssen - haben sich aber vom einsetzenden Dauerregen das Lied und die gute Laune nicht verderben lassen. Angeführt von Sankt Martin hoch zu Ross und sicher begleitet durch die Fackelträger der freiwilligen Feuerwehr Steinbach setzt sich der Zug gegen 17:30 Uhr in Bewegung. Trotz des schlechten Wetters lief unsere 1. Stadträtin, Claudia Wittek, ebenfalls mit und hatte die Grüße des Bürgermeisters und Magistrats im Gepäck, bzw. der Laterne. Mit liebevoll gebastelten Laternen zum Thema "Was ich werden möchte, wenn ich groß bin!" Aufregend wird es, als die Ausgabe der Losgewinne der traditionellen Tombola des Elternbeirates startet. Die Sankt Martins-Gans ist auch in diesem Jahr wieder der Hauptgewinn neben vielen weiteren attraktiven Preisen wie z.B. eine Woche Fußballcamp in der Rhein-Main-Fußballschule. Auch viele Geschäfte und Gaststätten aus Steinbach und den umliegenden Gemeinden beteiligten sich wieder mit vielen Gutscheinen und Sachspenden. An dieser Stelle ganz herzlichen Dank dafür. Besonders erwähnen möchten wir: Marktmetzgerei Huber aus Gießen, Rhein-Main Fußballschule, Bobbi Althaus Schreibwaren, Familie Salerno für den gespendeten Hauptpreis. Die Wundertütenkinder mit ihren Erzieherinnen Simone Ludwig und Jeannette Thome-Kretz haben für das St. Martins-Fest eine großzügige Geldspende der Taunus Sparkasse entgegengenommen. Die Kinder freuten sich über das gesammelte Geld, das ebenso wie die Einnahmen aus dem Losverkauf der Tombola ihrer Kita zu Gute kommt. Ein großer Dank gilt auch unserer Sankt Martin-Darstellerin, Frau Brigitte Rothenbücher, mit ihrem Pferd Gitano.
Elternbeirat der Kita " Am Weiher "

Susi und Stefan Bergmann mit Hanna

Wir erfüllen Weihnachtswünsche

Wunschzettelbäume wollen geplündert werden

„Ein Puppe“, „ein Feuerwehrauto“, „eine Barbie“, „ein Bilderbuch“ - so oder so ähnlich lauten die Wünsche, die auf den Wunschzetteln stehen, die in den vier Geschäften in Steinbach hängen. Die ganz besonderen „Weihnachtsbäume“ sind bei: **Franziskus-Apotheke, Berliner Str. 39; La Gatta Moden, Bahnstraße 25; Quellenhof, Kirchgasse 9; Bobbi Althaus Schreibwaren, Bahnstraße 3** und warten darauf „geplündert“ zu werden. Hinter den Wünschen stehen Kinder aus Steinbach, die an Heiligabend nicht mit einem reichen Gabentisch rechnen können. Dazu wurde sich bei den Steinbacher Kindergärten, die Betreuungsschule, der evangel. Kindergarten und der kath. Kirche diskret über die Anzahl der Kinder informiert, die dann in den Genuss der Geschenke kommen sollen. Selbstverständlich bleiben die Beschenkten anonym. Die Namen sind nur dem Kindergarten bekannt, damit die Geschenke auch entsprechend zugeordnet werden können. Wer dankenswert also einen Wunschzettel vom Baum nimmt geht die Verpflichtung ein, das Geschenk auch wirklich zu besorgen und den kleinen Erdenbürger nicht zu enttäuschen. **Das hübsch verpackte Präsent soll bitte bis zum 12. Dez. 2013 dort wieder abgegeben werden, wo man auch die Karte entnommen hat.** Wir freuen uns darauf mit Ihrer Unterstützung
Susanne und Stefan Bergmann

Ökumenische Eine-Welt-Gruppe Steinbach

Große Resonanz beim jährlichen Frauenfrühstück



Am 2. Nov. hatte die Eine-Welt-Gruppe wieder ins herbstlich geschmückte evangelische Gemeindehaus eingeladen. Ein großes Büffet, unter anderem mit fair gehandeltem Kaffee, Tee und Orangensaft von der GEPA, köstlichem Brot und Brötchen vom Quellenhof und selbst gebackenen Kuchen erwartete die 80 Besucherinnen. Nachdem sich alle gestärkt hatten, begrüßte Dr. Elisabeth Viehmann die Anwesenden und stellte die Referentin Barbara Welte aus Oberursel vor. Das diesjährige Thema **„Fanaka – ein Schulprojekt in Tansania“** konnte Frau Welte den Anwesenden sehr anschaulich nahebringen und mit vielen eigenen Eindrücken und Fotos untermauern, denn sie hat es mitgegründet und unterstützt es seit nunmehr 9 Jahren. Die Frauen der Eine-Welt-Gruppe freuen sich, dass ihre Veranstaltung auf so viel Interesse gestoßen ist und zu angeregten Gesprächen beigetragen hat. Besonders danken möchten sie den 5 engagierten Konfirmanden und Konfirmandinnen, die durch ihre tatkräftige Hilfe zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben. **Das nächste Frauenfrühstück findet 2014 wieder am ersten Wochenende im November statt.** Auch auf dem Weihnachtsmarkt ist die Eine-Welt-Gruppe vertreten. Diesmal im neuen Stand. Es gibt fair gehandelte Lebensmittel und Kunsthandwerk, selbst gebackene Bethmännchen und selbst gemachte Marmelade aus ökologischem Anbau.
Margit Gönsch

Angelsportverein Steinbach 1980

Angelsportverein Steinbach - Einladung . . .

. . . zur Weihnachtsfeier am 07. Dezember 2013
Zu unserer Weihnachtsfeier am Samstag, den 7.12.2013, Beginn um 18.30 Uhr (Einlass 18.00 Uhr), laden wir unsere Mitglieder u. Freunde recht herzlich ein. Die Feier findet im Kolleg, 1.Stock in der Friedrich-Hill-Halle, der Turnhalle der TuS, in der Obergasse 33 statt. Um für diesen Abend vorzusplanen zu können, benötigen wir sofort Ihre verbindliche Anmeldung an Reinhard Müller, Tel.: 06171-988861 oder an Gerd Pfeiffer, Tel.: 06171/72618 oder eMail an Angelsportverein-Steinbach-1980@gmx.de. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.
Der Vorstand

DRK Steinbach

„Mit vereinten Kräften Leben retten“. . .



. . . unter diesem Motto hatte der Blutspendedienst Hessen zur Blutspende am 28. Oktober eingeladen. Aus Anlaß des Doppeljubiläums, 150 Jahre Rotes Kreuz und 60 Jahre Blutspendedienst Hessen, gab es eine Blutspendestaffel, die in Baden-Württemberg und Hessen von Juni bis November 2013 insgesamt 210 (150 + 60) Termine besuchte.

Die Ortsvereinigung Steinbach gehörte zu den Auserwählten und wir „feierten“ dieses Ereignis gebührend. Um 16.00 Uhr nahmen der Bürgermeister, Dr. Stefan Naas und der Magistrat der Stadt Steinbach im Beisein vieler Blutspender die Staffel entgegen und als besondere Überraschung für die Blutspender gab es eine köstliche Geburtstagstorte.

Der Blutspendedienst und die regionale Presse hatten diesen besonderen Blutspendetermin angekündigt und so freuten wir uns über regen Besuch, 100 Blutspender kamen in die Geschwister-Scholl-Schule, dabei waren 9 Erstspender und 9 Mitglieder der Steinbacher Feuerwehr.

Wir danken allen Spendern ganz herzlich, besonders auch den ehrenamtlichen Helfern für all ihre Mühe, Frau Baum für die wunderbaren Torten, Herrn und Frau Matthäus für die guten Bio-Äpfel, der Leitung der Geschwister-Scholl-Schule für die Gastfreundschaft und allen Hausbesitzern, die uns gestatten, die Transparente an ihren Häusern zu befestigen.
Die nächste Blutspende findet statt am 27. Jan. 2014.

In Steinbach leben und einkaufen

Viel Schwung und Bewegung auf der Bahnstraße

Aktuell sind die Arbeiten zur Erneuerung der Binder- und Deckschicht im Bereich von der „Untergasse“ bis hinter die „Altkönigstraße“ in vollem Gange. Die Arbeiten werden bis Ende dieser Woche abgeschlossen, so dass ab nächster Woche bis zum Abschluss der Bauarbeiten der Abschnitt von der „Austraße“ bis hinter die „Feldbergstraße“ voll gesperrt wird. Dieses wurde in der letzten Ausgabe der Steinbacher Info (Nr. 21) bereits angekündigt. Die Umleitung über die „Feldbergstraße“ und „Bornhohl“ wird wie bereits berichtet aufgehoben.

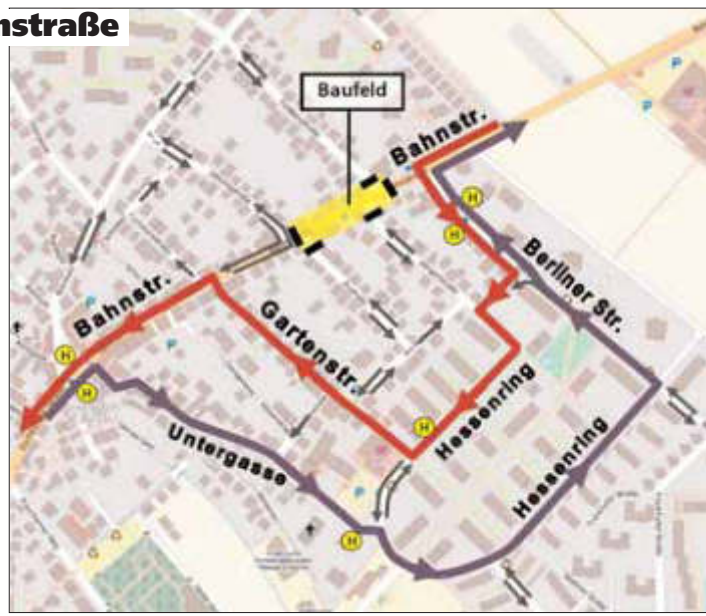
Die neue Umleitung in Richtung Eschborn erfolgt über die „Berliner Straße“, „Wingertstraße“, „Hessenring“ u. „Gartenstraße“ – in Gegenrichtung, wie dieses bestehend der Fall ist, über die „Untergasse“, den „Hessenring“ und die „Berliner Straße“. Die Fußgängersignalanlagen (FSA) für die Schulwegesicherung wurden mit Ausnahme der FSA „Gartenstraße“ / „Hessenring“, die zeitnah ebenfalls noch aufgestellt wird, bereits aufgestellt. Im Zuge der Erneuerung der Binder- u. Deckschicht wurden ebenfalls die Schäden in der L 3006 im Straßenunterbau und Straßenaufbau beseitigt, die durch den Wasserrohrbruch in Höhe des Gebäudes „Bahnstraße“ 2 entstanden waren.

Weiterhin ist die Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik erfolgt. Im 3. BA werden im Auftrag der Telekom noch bis Ende November durch eine Drittfirma Arbeiten zum Umbau des Schachtes im Gehweg auf der in Richtung Oberursel linken Seite durchgeführt. Hieraus resultiert, dass der Gehweg in diesem Bereich dann auch zeitnah mit Pflaster verschlossen werden kann.

Im Abschnitt von der „Untergasse“ bis hinter die „Altkönigstraße“ werden auf der linken Seite aktuell Arbeiten zum Einbau des Frostschutzmaterials sowie Pflasterarbeiten durchgeführt. Weiterhin wird die Fußgängersignalanlage am „Pijnackerplatz“ in Höhe der „Untergasse“ neu hergestellt. Im Abschnitt hinter der „Altkönigstraße“ bis hinter die „Feldbergstraße“ erfolgt die Erneuerung der Anschlussleitungen an den Kanal sowie die Erneuerung der Wasserleitungen – Hausanschlüsse.

Nach Abschluss vorgenannter Arbeiten in diesem Bereich erfolgt die Versetzung der Bordanlagen, die Verlegung der Leerrohre sowie die Pflasterung der Gehwege. Die Baumpflanzungen erfolgen in der 48. KW 2013. Ein exakter Termin für den Einbau der Binder- und Deckschicht in der L 3006 zwischen der „Altkönigstraße“ bis zur „Feldbergstraße“ wird in der nächsten Ausgabe der Steinbacher Info bekannt gegeben. Sollte das Wetter weiter „mitspielen“ wird eine Fertigstellung der Arbeiten vor Weihnachten nach derzeitigem Kenntnisstand erreicht werden.

Carsten Brandt



ZEITPLAN
Sollte das Wetter weiterhin so „mitspielen“ wird eine Fertigstellung der Arbeiten vor Weihnachten nach derzeitigem Kenntnisstand erreicht werden.

Fräsarbeiten bei der Kanalsanierung

Hier Bilder von den „grabenlosen“ Kanalsanierungsarbeiten, die inzwischen weitestgehend abgeschlossen sind.



In der Vorbereitung wird mit den Fräsarbeiten angefangen (oben). Danach wird ein flexibler Kunststoffschlauch X durch den Hauptkanal gezogen und gehärtet und fertig ist die „neue“ Kanalröhre.



Carsten Brandt
Brandt Projektsteuerung
Email: info@brandt-ps.de
Verantwortlicher Projektleiter für die Sanierung der „Eschborner Straße / Bahnstraße“.
Ansprechpartner der Firma Schütz
Frank Borschel (Projektleiter)
E-Mail: f.borschel@wilhelm-schuetz.de
Polier: Steffen Dehnert
E-Mail: s.dehnert@wilhelm-schuetz.de

Jetzt zugreifen es lohnt sich!

Baustellen-Rabatt

Jacken / Mäntel
-30%

La Gatta
Mode mit Stil
Größen 36-52

Bahnstraße 25 • Steinbach/Ts. • Tel. 06171/76611 • www.la-gatta.de

BOBBI ALTHAUS

Schreibwaren - Büroartikel - Schulbedarf
Biom. Paßbilder - Stempel auf Bestellung
Texterfassung - Hermes-Paket-Shop
Schuh-Reparatur-Service

Kalender für 2014 sind da!
Weihnachtstüten und -kerzen
Nostalgie Adventskalender
(auch in Postkartengröße)

Bahnstr. 3 • 61449 Steinbach • Tel. 06171-981983
E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de

CHRISTOPH SAMITZ IMMOBILIEN

Tel. 06196 - 43778
www.csimakler.de

IHR IMMOBILIEN-PARTNER IN STEINBACH!
Verkauf-Vermietung-Bewertung

Christoph Samitz Immobilien • Oberortstraße 27 • 65760 Eschborn

Jatho

Rechtsanwälte und Notar
Klaus-Uwe Jatho
Rechtsanwalt und Notar
Boris Jatho
Rechtsanwalt

Bahnstraße 9, 61449 Steinbach/Taunus
Tel.: 0 61 71-75001, Fax: 0 61 71-8 60 47
E-Mail: info@rae-jatho.de

www.rechtsanwalt-jatho-steinbach.de

Wir stehen Ihnen in allen Angelegenheiten als versierter Rechtsberater und verlässlicher Vertreter zur Seite, insbesondere bei Fragen rund um das allgemeine Zivilrecht, Arbeitsrecht, Mietrecht, Familienrecht und Erbrecht. Auch unsere große Erfahrung im Forderungsmangement, z. B. Durchsetzung oder Abwehr von Forderungen setzen wir für Sie und Ihr Unternehmen gerne gewinnbringend ein.

Der Notar **Klaus-Uwe Jatho** steht Ihnen darüber hinaus mit seiner über 25-jährigen Erfahrung zuverlässig und kompetent bei notariellen Geschäften aller Art, insbesondere bei Immobilienkaufverträgen, Schenkungen, Testamenten und Erbverträgen, aber auch Registeranmeldungen und handels- und gesellschaftsrechtlichen Angelegenheiten, wie Neugründungen, Satzungsänderungen, Abtretungen von Geschäftsanteilen und vielen weiteren Rechtsgeschäften zur Verfügung.

Sie erreichen unsere Kanzlei in der Bahnstraße, wie gewohnt zu Fuß oder mit dem Auto, trotz Umleitung.

GELBE SÄCKE

Nächste Abfuhr:
Montag 2. Dezember 2013

Stadt Steinbach

Goldene Hochzeit Christel & Paul Satzek



Die Eheleute Christel & Paul Satzek feierten am 8. Nov. 2013 ihre goldene Hochzeit. Die Beiden sind erst vor kurzen nach Steinbach (Taunus) gezogen, aber fühlen sich in Ihrer neuen Heimat schon sehr wohl. Bürgermeister Naas gratulierte herzlichst und überbrachte die Glückwünsche des Magistrates der Stadt Steinbach (Taunus), der Hessischen Landesregierung und des Hochtaunuskreises und wünscht noch viele gemeinsame glückliche und gesunde Ehejahre in Steinbach (Taunus).

ER + SIE Steinbach

„ER + SIE“ Herbstausflug 2013



Ein voll gelungener Höhenflug, war wieder unser Herbstausflug. Wie könnte es auch anders sein, er führte auch nach Frankfurt/Main. Ist das Wörtchen „Main“ sehr wichtig? Um Schiff zu fahren ja, ganz richtig. Das war ja auch, wie man schon ahnt, von vornherein von uns geplant. Drum führte der direkte Weg, in Frankfurt gleich zum „Eisern' Steg“. Zuerst bis Griesheim, dort war Ende, hier machte unser Schiff die Wende, damit es sich Main aufwärts wühle, zur allbekanntnen Gerbermühle. Ab jetzt benutzen wir die „Hufe“, nach Offenbach zur Main-Staustufe und weiter, bis man endlich stoße, auf's Denkmal von der „Grünen Soße“. Ab Oberrad galt's Kräfte sparen, zurück dann wieder Schiffchen fahren. Am „Eisern' Steg, dem schon sehr alten, der durch die Schlösser wird gehalten, war mit der „Beine Schonung“ Schluss, so dass man wieder laufen muss. Am Main entlang zum Ziellokal, zu Äbelwein und Essenswahl. Hier klang der schöne Tag nun aus, gesättigt fuhrten wir nach Haus. Nur leider war ich fern geblieben, da mich der Arzt hat krankgeschrieben.

FDP - Steinbach

Ehrung Günter Stasch - 25 Jahre in der FDP



Günter Stasch ist seit 25 Jahren Mitglied der FDP-Steinbach. Nach mehreren Besuchen der Ortsverbandversammlungen der FDP Steinbach hatte Marianne Schwalbe, Günter Stasch im Jahr 1988 als Mitglied geworben. Wenn man Günter fragt, warum er Mitglied geworden, und nun schon solange dabei ist, antwortet er: „Interesse an der Ortspolitik, aber besonders die freundschaftliche, familiäre Atmosphäre im Ortsverband, mit Menschen, die füreinander da sind.“ Dabei legt er auch großen Wert auf Toleranz und Liberalität. Günter Stasch war Mitglied im Kreisvorstand der FDP, stellvertretender Vorsitzender in Steinbach und auch als Stadtverordneter in der FDP-Fraktion, wo er im Haupt- und Finanz- sowie im Sozialausschuß tätig war. Viele andere ehrenamtliche Aufgaben im Modellbauclub, Steinbacher Gewerbeverein sowie der Organisation und Ausrichtung des Weihnachtsmarkts, hat er jahrzehntelang mit großem Engagement begleitet. Die Planung, Ausrichtung und Durchführung der FDP-Wahlkämpfe, das Aufstellen der Plakatstände waren bei der FDP Steinbach wichtige Aufgaben. Durch seinen Farben-Einzelhandel in der Kirchgasse hatte er immer Kontakt mit den Menschen und war dadurch auch gut informiert, wo den Bürgern der Schuh drückt und konnte dies in die FDP-Stadtpolitik mit einbringen. Gefragt, warum er all das solange schon macht, antwortet er: „Nur wenn man bereit ist, sich für andere einzusetzen, kommt auch viel zurück, z. B. Freundschaften, die älter als 25 Jahre sind.“

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Weihnachtskonzert am 8. Dez. in der St. Georgskirche
Ja, wir sind wieder soweit . . . Der Weihnachtsmarkt steht fast wieder vor der Tür!

Habt Ihr Euch schon Gedanken gemacht, was Ihr beim diesjährigen Kinder- Jugend-Konzert am 08.12. um 14.00 Uhr spielen wollt? Seit vielen Jahren findet parallel zum Weihnachtsmarkt in der St. Georgskirche ein Kinder-Jugend-Konzert zugunsten der Hilfsorganisation „Ekupholeni“ für Aidskranke in Afrika statt. Diesmal werden die Musiker zusätzlich für die Organisation „LOG Luftfahrt ohne Grenzen“ mit Sitz in Frankfurt musizieren. Seit 2003 werden durch die Organisation weltweit Projekte für notleidende Kinder durchführt. Gemeinsam mit Partnern in sechs weiteren Ländern Europas, nutzt LOG die Luftfahrt für humanitäre Zwecke. Das Ziel ist die Förderung von Hilfsorganisationen in aller Welt – nicht nur in Form von materiellen Spenden, sondern auch durch die Organisation und Koordination des Transports von Menschen und Hilfsgütern mit dem Flugzeug. Mit Hilfe von Privatpersonen, Firmen und natürlich auch Fluggesellschaften wird beispielsweise die Reise von Kindern zu dringend benötigten medizinischen Eingriffen in Deutschland oder der Transport von Medikamenten und Hilfsmaterial in Krisengebiete in aller Welt ermöglicht. Kinder spielen für Kinder ist die Grundidee der Veranstaltung. Als Leiterin des Projekts lege ich sehr viel Wert drauf, dass Kinder und Jugendliche die Möglichkeit bekommen, sich für Andere und für die Gesellschaft einzusetzen. Musizieren kann man auf der wunderschönen Stumm-Orgel oder einem Clavinova, solistisch oder in einer Gruppe, mit einem Streichinstrument oder einem Blasinstrument. Wir hören Euch mit gespitzten Ohren zu und sind schon jetzt gespannt, wie viele sich bei Ellen Breitsprecher (06171/981403) bis zum 01. Dezember anmelden. Fangt schon mal an zu üben und besprecht es mit Eurem Instrumentallehrer. Bis dann und eine gute Vorbereitung wünscht Euch

Ellen Breitsprecher

„die brücke“ Steinbach

„die brücke“ lädt zum Adventskaffee

Der Vorstand der Bürgerhilfe „die brücke“ lädt alle Mitglieder und Freunde zum Adventskaffee am Sonntag, 1. Dez. 2013 herzlich ein. Wir feiern ab 15.00 Uhr im Zentrum für Jung und Alt, Kronberger Straße 2, in Steinbach. Das Kuchenbuffet wird sicher, wie auch in den vergangenen Jahren, reich gedeckt sein. Gemeinsam wollen wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest einstimmen. Damit wir wissen, wie viele Gedecke wir brauchen, bitten wir um Anmeldung. Diese ist dienstags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 11.00 bis 12.30 Uhr im Büro der Bürgerhilfe „die brücke“, Hessenring 24 (Souterrain) oder beim Mittwochsfrühstück (von 9.00 bis 11.00 Uhr) im Treff für Alt und Jung, Kronberger Straße 2, möglich. Sie können sich auch telefonisch unter 06171/98 18 00 anmelden. Bitte rufen Sie auch diese Nummer an, wenn Sie einen Kuchen spenden wollen. Wir freuen uns auf einen besinnlichen und gemütlichen Nachmittag.

Der Vorstand

Frauenstammtisch Steinbach

Frauenstammtisch am 3.12.2013 im „Ile-de-Re“
Der nächste Frauenstammtisch findet am 3.12.2013 um 19 Uhr im Restaurant „Ile-de-Re“, Eschborner Str. 2 statt. Helga Kaddatz

Kleintierzuchtverein Steinbach

50 Jahre Mitglied im Geflügelzuchtverein



Helmut Gissel ist seit 1963 Mitglied im Geflügelzuchtverein Steinbach.

Seit dieser Zeit züchtet er die Taubenrasse „Brünner Kröpfer“ in verschiedenen Farben, mit denen er schon einige Erfolge verbuchen konnte. Außerdem züchtet er Zwerghühner der Rasse Barnevelder und Holländer. Verschiedenes Ziergeflügel kann man auch noch in seinen Volieren bewundern. Helmut Gissel ist seit vielen Jahren in unserem Vorstand tätig: er war 2. Vorsitzender, Jugendwart u. seit 1991 bis heute ist er Beisitzer. Als Platzwart ist er in unserer Zuchtanlage unentbehrlich. Für seine langjährige Vorstandsarbeit und Hilfsbereitschaft möchten wir ihm unsere Anerkennung aussprechen. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und noch recht viele Zuchterfolge.

Werner Fuchs ist seit 50 Jahren Mitglied im Geflügelzuchtverein Steinbach und seit einigen Jahren als Beisitzer in unserem Vorstand tätig. Obwohl er kein aktives Mitglied ist und keine Hühner oder Tauben züchtet, können wir - wann immer wir Hilfe bei unseren Ausstellungen oder anderen Aktivitäten benötigen - fest auf seine Hilfe zählen. Für seine langjährige Mitgliedschaft und tatkräftige Unterstützung möchten wir unseren Dank aussprechen u. wünschen ihm für die Zukunft alles Gute. Der Vorstand

Gesangverein Frohsinn Steinbach

„Frohsinn Adventskonzerte“ am 14.12. um 19 Uhr und 15.12. um 17 Uhr

Advent – Hoffnung und Freude. Licht, das dem Dezember die Dunkelheit nimmt und ihn zu einem besonderen Monat macht. Wir freuen uns sehr, dass wir auch in diesem Jahr ein Adventskonzert veranstalten dürfen. Wir bedanken uns dafür herzlich bei der evangelischen Kirche in Steinbach. Der Gemischte Chor und der Kinderchor des Gesangvereins „Frohsinn“ in Steinbach laden Sie herzlich ein zum traditionellen Adventskonzert! Chor und Kinderchor sind zu Gast in der evangelischen St. Georgskirche und freuen sich darauf, in diesem Jahr zwei Konzerte zu veranstalten. Die Plätze in der kleinen Kirche sind nicht ausreichend für unsere Zuhörer, daher singen wir am Samstag, 14. Dez. um 19 Uhr und am Sonntag, 15. Dez. um 17.00 Uhr. Damit Sie jetzt schon sicher sein können, dass Sie einen Platz in der Kirche haben, erhalten Sie ab 20. November 2013 für die gewünschte Zeit eine kostenlose Eintrittskarte bei Bobbi Althaus-Schreibwaren, Bahnstraße 3. Wir bedanken uns schon jetzt bei Bobbi und Irgard Althaus für diese Unterstützung. Chorleiter Wolfgang Gatscher hat in diesem Jahr mit dem Chor die Pastoralmesse op. 110 von Ignaz Reimann einstudiert. Ergänzt durch stimmungsvolle Adventslieder aus alter und neuer Zeit erhält die Aufführung einen Rahmen, der

Einladung zur Adventausstellung mit

Candle-Light-Shopping
Freitag, den 22.11.2013
von 17.00 Uhr bis 21.00 Uhr

Ausstellung
Samstag, den 23.11.13 von 8.00 - 16.00 Uhr
Sonntag, den 24.11.13 von 11.00 - 17.00 Uhr

Feiern Sie unsere
10. Adventausstellung
mit uns bei einem Glas Sekt und weihnachtlichen Genüssen.
Zu unserem Jubiläum haben wir viele Ideen für Sie vorbereitet. Lassen Sie sich überraschen.



Blumenhaus Muffert

Volkman GbR
Hauptstr. 2 · 65760 Eschborn
Tel. 06196 / 41095 · www.blumenhaus-muffert.de

JAGE-Elektrotechnik

Elektrohandel und -installation e.K.

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen
- Telefon- und Netzwerkverkabelung
- Photovoltaik - Anlagen
- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice - E-Check
- Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 / 74353
61449 Steinbach/Ts. Telefax: 06171 / 706683

www.jage-elektrotechnik.de

Marschner

ROLLÄDEN · MARKISEN · TORE

Inh. Thomas Stottut
Rolladen- und Jalousiebaumeister

Oberurseler Str. 83 Telefon 06171-76215
61440 Oberursel-Weißkirchen Telefax 06171-75443
www.marschner-rolladenbau.de

AUTO CHECK

Tanken Sie für die Hälfte! Mit...

Autogas
(LPG Flüssiggas)

Wir rüsten Ihr Fahrzeug entsprechend um.

...so macht Auto fahren wieder Spaß!

Kfz-Reparaturen Fa. Karlheinz Günther

Inh. Michael Kleine
Industriestraße 6 · 61449 Steinbach
Tel. 0 61 71 / 7 84 33 · Mail: guenther@t-online.de

Pizzeria „Pisa“

Tel. 06171-74700

61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2
Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Von Montag bis Sonntag:
Täglich wechselnde Menüs

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menu und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)

Tel. 0 61 71 - 7 68 71

www.party-service-wittek.de

den sonst betriebsamen Dezember innehalten lässt. An der Orgel wird der Chor durch Frau Yumi Yokoyama begleitet. Der Kinderchor eröffnet das Konzert. Der Gesangverein Frohsinn freut sich auf Ihren Besuch. Sicherlich Sie sich Ihre Karte, solange der Vorrat reicht! Der Eintritt ist frei! Übrigens: Der Kinderchor eröffnet auch in diesem Jahr wieder den Steinbacher Weihnachtsmarkt!
Der Vorstand

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Adventskonzert der Gruppe "Stringdance" am 1. Dezember

Am Sonntag, 1.12.2013 um 17 Uhr veranstaltet die Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach (Ts.) zum 1. Advent in der Ev. St. Georgskirche wieder ein auf die Adventszeit einstimmendes Konzert. Die Gruppe "Stringdance", bestehend aus den vier Multi-Instrumentalisten Nicola Klöckner, Rüdiger Horne, Jürgen Wüsthoff und Michael Kaul trägt, ähnlich wie bereits im vergangenen Jahr, beschwingtes "weihnachtliches Bluegrass" vor. Zu den Liedern gibt es jeweils eine kleine Einführung mit Erläuterungen und Hintergrundinfos. Der Eintritt ist frei - aber für jede Spende, die zur einen Hälfte für die Musiker selbst und zur anderen für die Jugendarbeit in der St. Georgsgemeinde bestimmt ist, sei schon jetzt herzlich gedankt. **Andreas Mehner**

Gesangverein Frohsinn - Kinderchor

Kinderchor eröffnet Weihnachtsmarkt

Auch in diesem Jahr wird der Weihnachtsmarkt in Steinbach durch den Kinderchor des Gesangvereins Frohsinn eröffnet. Die Kinder singen vor dem Backhaus am 7. Dezember um 13 Uhr Adventslieder und freuen sich auf Ihren Besuch! Dabei sind auch unsere Minis, die Kinder von 4-6 Jahren, die im September ihr Können auch schon im Rahmen unseres Kinderchormusicals gezeigt haben. Vielleicht hat ja auch Ihr Kind Lust, bei den kleinen oder größeren Kindern im Kinderchor im nächsten Jahr mitzumachen. Geplant ist sicher wieder ein Musical und viel Spaß beim Singen und Spielen. Nach dem Auftritt der Kinder sind Sie herzlich an den Stand des Gesangvereins Frohsinn eingeladen. Die Frauen u. Männer des Gemischten Chores sorgen auf dem Weihnachtsmarkt wie jedes Jahr wieder für selbstgemachte Gulaschsuppe, Schmalzbrote, Glühwein und hausgemachten Kuchen. Zusätzlich wird wieder die biologisch-naturreine Marmelade, darunter Johannisbeer- und Quittengelee, aus Hagenlochers Garten verkauft. Hoffen wir also auf gutes Weihnachtsmarktwetter und laden Sie ein, inmitten der hektischsten Jahreszeit kurz bei uns zu verweilen - bei Glühwein, Gulaschsuppe und guten Gesprächen. Wir freuen uns auf Sie!
Der Vorstand

TuS Steinbach - Tischtennis

TuS - 2. Tischtennis Stadtmeisterschaft

Nach der erfolgreichen Premiere dieses Jahr veranstaltet die TuS Steinbach am Sonntag, 12.1.2014 ab 11 Uhr die 2. Steinbacher Tischtennis-Stadtmeisterschaft in der Friedrich-Hill-Halle. Spaß und Geselligkeit stehen im Vordergrund, verbunden mit dem Anreiz einen „Pokaltitel“ zu erringen: „2. Steinbacher Stadtmeister“. Teilnehmen dürfen alle Steinbacher Vereine oder Gruppen. Die Stadtmeisterschaft wird als Mannschaftsmeisterschaft ausgetragen. Eine Mannschaft besteht aus drei Spielern. Pro Verein oder Gruppe können mehrere Mannschaften gemeldet werden. Nur Spieler, die nicht beim Deutschen Tischtennisverband für den Spielbetrieb gemeldet sind oder waren bzw. die nicht aktiv bei einem Tischtennisverein spielen oder gespielt haben dürfen teilnehmen. Mindestalter ist 16 Jahre. Das Startgeld beträgt 10,00 € pro Verein bzw. Gruppe. Anmeldungen bis zum 2. Dez. 2013 formlos per E-Mail an harald.feuerbach@web.de oder schriftlich an TuS-Steinbach, Obergasse 33, 61449 Steinbach. Die Teilnahme wird in Reihenfolge der Anmeldungen berücksichtigt. Wir freuen uns auf Eure Teilnahme!
Harald Feuerbach Winfried Gerstner

Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Vereinsfeier mit vielen Überraschungen

Am 9. November lud der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach seine Mitglieder zur diesjährigen Vereinsfeier in die Friedrich-Hill-Halle in der Obergasse ein und betrat damit Neuland. Da die sonstige Location - das Bürgerhaus - durch den Brand Anfang des Jahres vernichtet wurde, musste ein vollkommen neues Konzept erarbeitet werden. Der 1. Vorsitzende Ralf Kiwitzki eröffnete pünktlich um 20 Uhr die Veranstaltung mit einem Grußwort an die rund 200 erschienenen Mitglieder und Ehrengäste. Darunter auch Kreisbrandinspektor Carsten Lauer u. der Vorsitzende des Kreisfeuerwehrverbandes Norbert Fischer. Im selben Atemzug dankte Kiwitzki auch der TuS Steinbach für die Benutzung der Räumlichkeiten und deren Hilfe bei der Organisation. Zudem sorgte die TuS an diesem Abend für die Verpflegung und stellte ein kompetent (schnelles) Bedienungsteam bereit. In diesem Jahr gab es auch wieder mehrere Vereinsjubilare zu feiern.

Hans Günther Bundschuh und der leider nicht anwesende Robert Heuschen wurden zu Ehrenmitgliedern ernannt. Sie sind mittlerweile seit 50 Jahren Mitglied des Fördervereins.

Auf die Frage ob er sich noch an seine ersten Jahre erinnern könne, berichtete Herr Bundschuh noch stolz von den Zeiten, als man noch m. Tragkraftspritzenanhängern Brände bekämpft habe. **Dieter Nebhuth und „Bobbi“ Althaus wurden für ihre 40-jährige Mitgliedschaft geehrt. Außerdem kann Gottfried Bopp auf 25 Jahre Zugehörigkeit zurückblicken.**

Ralf Kiwitzki verlas die Urkunden und lud die Geehrten anschließend auf ein Glas Sekt ein. Danach übernahm Stadtbrandinspektor Dirk Hagen das Wort. Er zeigte sich stolz über die geleistete Arbeit des letzten Jahres. Gemeinsam mit Bürgermeister Dr. Naas konnte dieses Jahr erneut die Anerkennung der Landesregierung verliehen werden. **Für 10 Jahre aktiven Einsatzdienst bei der Feuerwehr wurde Daniel Kiesel geehrt. Ihm folgte Frank Bielefeld für 30 Jahre aktiven Dienst an der Allgemeinheit.**

Von Bürgermeister Dr. Stefan Naas erhielten sie die Ehrenurkunde. Zusätzlich zu den Ehrenurkunden vergibt das Land Hessen Anerkennungsprämien. Anschließend übernahm Kreisbrandinspektor Carsten Lauer das Wort. Auch er blickte stolz zurück und ging auf das Geleistete beim Bürgerhausbrand im Februar ein. Anschließend erinnerte er mit Stadtbrandinspektor Dirk Hagen an die Hochwasserereignisse in diesem Jahr. Binnen Stunden meldeten sich Freiwillige, die sich noch am selben Tag im Rahmen des Katastrophenschutzes in ungewisse Hochwasserschadenslagen zum Helfen aufmachten. So geschehen zur Unterstützung der Region Biblis und eine Woche später mit einem mehrtägigen Aufenthalt in Sachsen. Beide schätzen sich stolz auf so eine Bereitschaft in den Steinbacher Reihen zu treffen. In diesem Zusammenhang wurden die anwesenden **Hochwasserhelfer von Sachsen Andre Bunk, Thorsten Drews und Michael Döge geehrt und erhielten neben einem Hochwasserorden Dankesurkunden.** Auch die Namen der Helfer in Biblis wurden verlesen und mit Applaus bedacht. Nach einer Einlage der Band „Euro-Tops“, die die Veranstaltung durch den Abend begleitete, wurde der Feuerwehr ein neues Fahrzeug übergeben. Stellvertretend für den Fahrzeugausschuss stellte Andreas Damsz den nagelneuen Kleinlastkraftwagen kurz vor. Anschließend übernahm der Vorsitzende Ralf Kiwitzki das Wort und verkündete erfreut, dass das 44.000 € teure Fahrzeug dank der Mitglieder des Fördervereins mit 16.500 € bezuschusst werden konnte. Auch Bürgermeister Dr. Stefan Naas freute sich mit dem Auslaufmodell des Ford Transit in schweren finanziellen Zeiten ein echtes Schnäppchen gemacht zu haben. Nach einer symbolischen Übergabe mit einem Bild des Fahrzeuges an SBI Dirk Hagen, konnte es vor der Tür der Friedrich-Hill-Halle bestaunt werden.

Ein weiteres Highlight des Abends stellte der Auftritt von **Peter Schübler alias „Die Schüssel“** dar. Mit seinem unverkennbaren Humor unterhielt er die Gäste mit einem Ausschnitt aus seinem Programm „Abgewrackt“ und aktuellen Themen rund um Steinbach. So fanden sich der Bürgerhausbrand und auch die Dauerbaustelle der Bahn Str. in seinen Witzen wieder. Die Halle tobte vor Lachen. Danach übernahm Peter Schübler auch gleich das Amt der Losfee bei der Verlosung des Hauptpreises abends. Als neuen Besitzer einer Krups Nespresso Kaffeemaschine wurde von ihm Erich Dreger ausgelost. Im Anschluß daran wurden Lose für die Tombola verkauft, mit deren Einnahmen die Arbeit des Fördervereins unterstützt wird. Neben den zahlreichen "tollen" Preisen wartete ein neuer Flachbild-Fernseher auf seinen Besitzer, was die Spannung während der Verlosung stetig steigerte und durch den Humor der „Schüssel“ abgerundet wurde. Der Gewinner des Hauptpreises war Karl-Heinz Saur. Die gute Stimmung riss auch nach der Verlosung nicht ab und so konnte eine gelungene Vereinsfeier langsam ausklingen. **Text + 5 Fotos Daniel Matthäus**



Jetzt schnell 125 Euro sichern.*

DAS ROCKT RICHTIG. TAUNASTROM 36FIX.

In diesem Angebot ist Musik drin. Denn mit unserem neuen Stromprodukt TaunaStrom 36fix setzen Sie auf unseren günstigen und fairen Strompreis für 36 Monate. Sichern Sie sich zusätzlich 125 Euro* und profitieren Sie von unserem Top-Service vor Ort.

Jetzt einfach online wechseln: www.stadtwerke-oberursel.de

36 Monate Preisgarantie. Mit flexibler Laufzeit.

STADTWERKE OBERURSEL
Wasser. Energie. City-Service.

*100,- € Wechselbonus + 25,- € Gutschein für den Energiespar-Shop der Stadtwerke Oberursel (Taunus) GmbH für Neukunden. Der Aktionszeitraum ist bis 31.10.13 befristet.

Karosserie Fachbetrieb

RW Autoprofis
www.rw-autoprofis.de

- Karosseriebau
- Lackiererei
- Autobeschriftung
- Smartrepair

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!

Karosseriebau + Lackierarbeiten
vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH
Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber
Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

WILLI ANTHES
Bauingenieure BDB

BAUUNTERNEHMEN

**Umbauten · Sanierung · Verputz
Fliesen · Kanal · Pflastern**

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus)
Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29



Feuerwehr erhält neues Fahrzeug (KLKW)

Während der Vereinsfeier am 09.11. wurde der Freiwilligen Feuerwehr Steinbach durch den Förderverein der Feuerwehr und Bürgermeister Dr. Stefan Naas ein neues Fahrzeug übergeben. Dabei handelt es sich um einen nagelneuen Kleinlastkraftwagen (KLKW). Dieser „hört“ auf den Funkrufnamen Florian Steinbach 63 und soll das 22 Jahre alte Mannschaftstransportfahrzeug 2 ersetzen. Bei dem Fahrzeug handelt es sich um einen Ford Transit. Der Ausbau zum Feuerwehrfahrzeug erfolgte durch die Fa. Hensel. Das Fahrzeug dient dem Nachschub und der Versorgung und kann 8 Personen befördern. Zusätzlich ist im Heck Platz für 2 Rollcontainer. Es können somit unabhängig vom Gerätewagen Logistik, welches das gleiche Rollcontainersystem verfügt, 2 Rollcontainer unabhängig an Einsatzstellen gebracht werden. Ein großer Vorteil bei mehreren Einsatzstellen wie z.B. nach Unwettern oder Hochwasserschadenslagen. Von den 44.000 € Fahrzeugkosten beteiligte sich der Förderverein mit 16.500 €. Dies strich der 1. Vorsitzende Ralf Kiwitzki heraus und dankte allen Vereinsmitgliedern für ihre Unterstützung. Auch Bürgermeister Dr. Stefan Naas hatte allen Grund zur Freude. In schweren finanziellen Zeiten freute er sich mit dem Ford ein echtes Schnäppchen gemacht zu haben. Da es sich bei dem Ford Transit um ein Auslaufmodell handelt, kostete das Fahrzeug komplett mit feuerwehrtechnischer Ausstattung soviel wie andere Fahrzeuge ohne Ausrüstung. Schließlich wurde das Fahrzeug symbolisch mit einem Bild Stadtbrandinspektor Dirk Hagen übergeben. Nach der Übergabe konnte das Fahrzeug noch vor der Friedrich-Hill-Halle bestaunt werden, bevor es seinen „ersten Einsatz“ hatte. Bei Regen wurde für die anwesenden Vereinsmitglieder - nach der Veranstaltung - mit dem neuen KLKW nämlich ein Shuttleservice für nach Hause angeboten.

Stadt Steinbach

Eric Maximilian ein neuer Steinbacher!

Am 25.07.2013 erblickte Eric Maximilian Schild in Bad Soden am Taunus als erstes Kind von Bianca Schild u. Stefan Seggebruch das Licht der Welt. Bürgermeister Naas besuchte am 5.11.2013 den neuen Steinbacher und überbrachte die Glückwünsche und das Willkommenspaket des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts). Wir freuen uns mit den Eltern und wünschen für die Zukunft alles Gute in Steinbach (Taunus).



Stadt Steinbach Steinbach/Ts. mit IHK-Qualitätszeichen ausgezeichnet

Steinbach (Taunus) ist "ausgezeichneter" Wohnort für Fach- und Führungskräfte

Erhalten Neubürger bei Ihrer Kommune eine individuelle Beratung über die Betreuungssituation vor Ort? Verfügen Ihre Ansprechpartner für Neubürger über Fremdsprachenkenntnisse? Gibt es Informationsmaterial, mit dem Sie die Bürgerinnen und Bürger über Kultur und Freizeitangebote Ihrer Kommune informieren? Diese und weitere Fragen hat die Stadt Steinbach (Taunus) im Rahmen des Audits zum IHK-Qualitätszeichen „Ausgezeichneter Wohnort für Fach- und Führungskräfte“ beantwortet. „Die Stadt Steinbach (Ts) hat bewiesen, dass sie in besonderem Maße Anstrengungen unternimmt, um von potenziellen Neubürgern als attraktive Kommune wahrgenommen zu werden. Deshalb hat sie sich diese Auszeichnung redlich verdient“, sagte Karen Hoyndorf, stellvertretende Präsidentin der IHK Frankfurt am Main, bei der Übergabe der Urkunde im Steinbacher Rathaus. „Wir freuen uns außerordentlich über diese Auszeichnung. Sie ist der Lohn für die Anstrengungen, die wir in den vergangenen Jahren unternommen haben, um noch stärker als attraktiver Wohn- und Arbeitsort wahrgenommen zu werden“, kommentierte Dr. Stefan Naas, Bürgermeister der Stadt Steinbach (Taunus), die Auszeichnung. Bis 2016 kann Steinbach nun mit der Auszeichnung „Ausgezeichneter Wohnort für Fach- und Führungskräfte“ werben. Hintergrund: „Ausgezeichneter Wohnort für Fach- und Führungskräfte“ Das Audit „Ausgezeichneter Wohnort für Fach- und Führungskräfte“ ist eine Initiative des IHK-Forums Rhein-Main. Mithilfe dieses Instrumentes wollen die Industrie- und Handelskammern der Metropolregion FrankfurtRheinMain mit den Kommunen in einen Dialog darüber treten, welche Strategien und Maßnahmen vorbildlich sind, um ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort für potenzielle Neubürger zu sein. Ziel des Audits ist es, eine gelebte Willkommenskultur zu etablieren, sodass sich in- und ausländische Fach- und Führungskräfte in Frankfurt-Rhein-Main heimisch fühlen u. ein Angebot vorfinden, das ihren Bedürfnissen entspricht. Alle Ober-, Mittel- und Unterebenen in der Region FrankfurtRheinMain können das Audit bei den jeweils regional zuständigen Industrie- u. Handelskammern beantragen.



Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Feuerwehr beseitigt Ölspur



Am Samstag, den 9. November wurde die Freiwillige Feuerwehr Steinbach um 12.17 Uhr zu einer großen Ölspur alarmiert. In der Untergasse zwischen der Einmündung zur Wiesenau und Hessenring hatte ein Sattelaufleger großflächig Hydrauliköl verloren, was auf gerissene Schläuche zurückzuführen ist. Direkt nach dem Eintreffen der Feuerwehr war das komplette Ausmaß bekannt. Etwa 50 Liter Hydrauliköl verteilen sich auf 2 x 70 m der Untergasse, welche für die Reinigungsarbeiten komplett gesperrt werden musste.

Zwecks Eigenschutz und um ein größeres Verkehrschaos zu vermeiden (Aufgrund der Sperrung bestand keine freie Durchfahrt in den Steinbacher Süden), ließ Einsatzleiter Thorsten Henrichs die Zufahrten zu dem Gebiet sperren. Die Straße wurde mit 250 kg Bindemittel abgestreut. Aufgrund der speziellen Viskosität von Hydrauliköl musste das Bindemittel mehrfach verteilt werden, um die normale Beschaffenheit der Straße wieder herzustellen. Da sich der Austritt im Baustellenbereich ereignete, musste zusätzlich noch kontaminiertes Erdschutt abgetragen werden. Nachdem das Erdschutt und das Bindemittel wieder aufgenommen waren, wurde die Straße noch mit speziellen Flüssigbindemittel und Wasser gereinigt. Um weiteres Austreten zu vermeiden sind mit Absprache der Polizei Maßnahmen am Sattelaufleger veranlasst worden. Nach Beendigung der Reinigungsarbeiten übernahm die Polizei die Einsatzstelle und gab die Straße wieder frei. **Leider gab es Verkehrsteilnehmer, die die Absperrmaßnahmen eigenmächtig veränderten, dadurch die Vollsperrung aufhoben und so durch den fließenden Verkehr Einsatzkräfte gefährdeten. Dies ist ein gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr und kann strafrechtlich verfolgt werden!** Gegen 14 Uhr rückten die Feuerwehrkräfte wieder ein. Ausgerückt waren 3 Fahrzeuge mit 14 Mann.

Feuerwehr zeigt sich mit dem Luftgewehr treffsicher

Bei den vom Schützenverein ausgetragenen diesjährigen Stadtmeisterschaften im Luftgewehr schießen zeigte man sich gut im Zielen. So waren die ersten 3 Plätze der Herren mixed Staffel komplett von der Feuerwehr belegt. Dabei erreichte das Team Feuerwehr II 364 Ringe und Team Feuerwehr I 370 Ringe. Sieger wurde Feuerwehr Team III mit 386 Ringen. Auch die besten Schützen stellte die Feuerwehr. Dies wurden mit 100 Ringen Monika Keil und 105 Ringen Lothar Bender. Saskia Settler war mit 86 Ringen und Marvin Bielefeld mit 88 Ringen im Jugendbereich erfolgreich. Auch im Teamschießen der Jugend machte die Jugendfeuerwehr den Sieg unter sich aus. Hier siegte das Team I mit 315 Ringen dicht gefolgt vom Team II mit 305 Ringen.



TG 08 Steinbach TG08 beim Cats-Shooting



TG08 beim Cats-Shooting in den Frankfurter U-Bahn-Stationen!

Da staunte so mancher Fahrgast der U-Bahn nicht schlecht, als er am Samstag, den 02.11.2013, sieben Katzen in den verschiedenen U-Bahnstationen in der Frankfurter Innenstadt entdeckte. Fotograf Daniel Schrick war vor einigen Wochen auf der Suche nach Cats Kostümen für ein Fotoshooting auf uns gestoßen und hatte uns angeschrieben, ob wir ihm für das Shooting unsere Cats-Showkostüme vom letzten Jahr ausleihen könnten. Bei der Vorbesprechung für das geplante Shooting fragte er dann kurzerhand unsere Mädels, ob sie nicht Lust und Spaß daran hätten mitzumachen. Klar ließen sich unsere Mädels so was nicht entgehen und so machten sie sich Samstagmorgen geschminkt und in ihren Catskostümen auf den Weg zur ersten U-Bahn Station am Zoo und von da aus dann noch zu diversen anderen Stationen. Das Shooting machte allen riesen Spaß und als sie dann am Abend bereits die ersten Bilder bekamen waren sie total begeistert. Es war für alle eine tolle Erfahrung und ein riesen Dankeschön geht an Daniel Schrick, der das tolle Erlebnis unseren Mädels ermöglicht hat.



VERKAUFEN • VERMIETEN • BEWERTEN
Der Immobilienmakler der Postbank

Junge Familie mit Kind sucht
3-4 Zi Whg in Steinbach

Tel.: 06172-926930 • www.bhwi.de/badhomburg

Nachrechnen lohnt sich!

Zinsen so niedrig wie selten zuvor - jetzt umfinanzieren!

Wir beraten Sie gerne.

Walter Schütz - Oliver Diefenhardt

Vertretungen der Allianz

Eschborner Str. 14, 61449 Steinbach Taunus

walter.schuetz@allianz.de

oliver.diefenhardt@allianz.de

Tel. 0 61 71-98 16 98/98 26 81

Fax 0 61 71-98 16 99

Allianz

REICHARD

PAPIERE - VERPACKUNGSMITTEL

Siemensstraße 13 - 15 · 61449 Steinbach/Ts.

Tel. 06171-74071 · www.reichard.de

Ihr kompetenter
Partner für
Verpackungslösungen

Caritas Steinbach - Hochtaunus

Das Caritas-Projekt: „Bildungscoaching für junge Migrantinnen und Migranten“



Liebe Steinbacher Bürgerinnen und Bürger!

Heute möchte ich Sie über die Ergebnisse meiner 3,5 jährigen Arbeit in Ihrer Stadt informieren. Wie die Ergebnisse der qualitativen Befragung in Steinbach zeigen, ist die außerschulische Förderung von Jugendlichen mit Migrationshintergrund von großer Bedeutung, da sie die erforderliche Unterstützung in ihren Elternhäusern nicht erhalten, selbst wenn alle befragten Eltern der Bildung ihrer Kinder eine große Bedeutung beimessen. Etwa 70 Prozent der Mütter haben nicht nur Probleme mit der Beherrschung der deutschen Sprache, sondern kennen sich auch im deutschen Bildungssystem kaum aus, so dass sie ihren Kindern auch beim Übergang von der Schule in den Beruf nicht helfen können. Aus diesem Grund ist das ehrenamtliche Engagement ein wichtiger Bestandteil des Projektes, um Jugendliche in Eins-Zu-Eins-Coaching adäquat zu fördern. Gute Bildungsabschlüsse sind die Basis für eine gute berufliche Zukunft. Innerhalb von 3,5 Projektjahren konnten insgesamt 36 Ehrenamtliche, von denen 16 migrantenstämmig sind, und 30 Jugendliche für das Caritas-Projekt „Bildungscoaching“ gewonnen werden. Bei den Jugendlichen musste die

Anzahl der Aufgenommenen begrenzt werden, um lange Wartezeiten auf Ehrenamtliche zu vermeiden. Derzeit sind 12 Ehrenamtliche am Projekt aktiv beteiligt, von denen manche seit 2010 bzw. 2011 rege dabei sind. Etwa die Hälfte der aktiven Ehrenamtlichen hatte vor der Mitarbeit im Projekt keinerlei Kontakt zu MigrantInnen. Erst durch die Zusammenarbeit im Projekt sind nicht nur Kontakte zu MigrantInnen, sondern auch Beziehungen zu ihnen entstanden, die für die Integration einer ethnisch-kulturellen Minderheit unentbehrlich sind. Auch die migrantenstämmigen Ehrenamtlichen erfahren kulturelle Vielfalt, wenn sie ihre Schützlinge aus anderen Kulturkreisen zu Hause besuchen. Die ersten Tandems konnten im März 2011 zusammengeführt werden. Im Laufe der drei Jahre wurden 26 Tandems zusammengeführt, von denen 12 Tandems meist aus zeitlichen und/oder gesundheitlichen Gründen vorwiegend seitens der Ehrenamtlichen aufgelöst wurden. Jugendliche werden neben ihrem Eins-Zu-Eins-Coaching noch durch verschiedene Maßnahmen unterstützt, wie beispielsweise durch die Gruppennachhilfe in den Kernfächern Deutsch, Englisch und Mathematik, die von besonders geeigneten Ehrenamtlichen gegeben wird. Einige Ehrenamtliche, deren eigene Schulzeit ja schon lange zurückliegt, fühlen sich nämlich nicht in der Lage, SchülerInnen oder Schüler der Oberstufe zu unterrichten. Eine weitere Maßnahme ist die Durchführung von Bewerbungstrainings, um Jugendliche auf einen erfolgreichen Übergang von der Schule in den Beruf vorzubereiten und sie für die Arbeitsmarktsituation zu sensibilisieren. Angeboten werden auch Betriebsbesichtigungen, um Jugendlichen einen realistischen Einblick in die Berufswelt zu vermitteln. Des Weiteren führten die Auszubildenden der Firma Procter & Gamble in Bad Soden für die Jugendlichen ein Bewerbungstraining durch. Migrantenstämmige Jugendliche haben Potentiale wie Mehrsprachigkeit und interkulturelle Kompetenzen, die in einer pluralistischen und kulturell vielfältigen Gesellschaft wie der deutschen immer bedeutsamer werden, da die globalisierte Wirtschaft immer mehr an Bedeutung gewinnt. In Kooperationsgesprächen wird es den Unternehmen nahegebracht, diese Potentiale zu erkennen und den Jugendlichen die Möglichkeit der beruflichen Entwicklung zu geben. Dem Projektziel entsprechend – nämlich qualifizierte Bildungsabschlüsse zu ermöglichen und den Übergang von der Schule in den Beruf zu erleichtern – wurden Jugendliche sowohl im schulischen Bereich wie auch bei der Berufsorientierungsphase intensiv begleitet und unterstützt. Im ersten Projektjahr 2011 konnte das Projekt vor allem Erfolge im schulischen Bereich erzielen, da die Anzahl der Schülerinnen und Schüler im Projekt überwog. Im zweiten Projektjahr konnten von 10 zu vermittelnden Jugendlichen acht Jugendliche erfolgreich vermittelt werden, davon sechs in ein Studium bzw. in eine Ausbildung. Im dritten und letzten Projektjahr waren 12 Jugendliche zu vermitteln, von denen bereits vier Jugendliche einen Studien- bzw. Ausbildungsplatz fanden. Zwei Jugendlichen konnte eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme (BvB)-Reha vermittelt werden und sieben Jugendliche haben im Schuljahr 2012/13 einen so guten Haupt- bzw. Realschulabschluss erreicht, dass sie sich allesamt für einen jeweils höheren Bildungsweg entschieden haben. Durch die Unterstützung der Ehrenamtlichen im Projekt erkennen sie ihre Fähigkeiten und erzielen Erfolge, durch die sie Selbstvertrauen gewinnen und motiviert werden, einen höheren Bildungsweg zu gehen und infolgedessen bessere Berufsperspektiven zu gewinnen. Wie die Ergebnisse der Erhebung zeigen, ist die außerschulische Unterstützung der Jugendlichen unabdingbar, um ihnen insbesondere die strukturelle Integration zu ermöglichen und ihnen weiterhin Mut für ihre berufliche Zukunft zu machen. Gezielte Förderung kann den Jugendlichen mit Migrationshintergrund eine Chance auf gleichberechtigte Teilhabe an der Gesellschaft eröffnen. Parallel zur qualitativen Erhebung wurden 2011 und 2012 auch projektbezogene Daten erhoben, um herauszufinden, in welchen familiären Verhältnissen die Jugendlichen leben, die für ihren beruflichen Werdegang von großer Bedeutung sind. Ich möchte mich aber auf diesem Wege von Ihnen allen herzlich verabschieden, da ich ab Januar 2014 den Caritasverband Dr. Gülsün Firat

LC Steinbach Kreismeisterschaften Crosslauf in Merzhausen:

Titel an Anke Kracke - Franka Köhling holt Silber, Paul Kaiser Bronze!



Anke Kracke

Auch wenn der Crosslauf nicht von allen geliebt wird, so ist er doch eine wichtige Erkenntnis für die Trainer. Um so erfreulicher war es dass der LC Steinbach mit 10 Personen am Start war – ein großes Lob an alle. Die ehemalige Trainerin Anke Kracke lief in der Klasse W45 über 3500m in 16:28 Minuten unangefochten zum Kreismeistertitel. In der Klasse W9 über 900m kam Lilith Bruckhoff in 4:17 Minuten auf den 11. Rang. In der W8 (auch über 900m) holte sich Franka Köhling nach einem beherzten Lauf die Silbermedaille in 4:01 Minuten. Annika Etz wurde 8. in 4:25 Minuten. Für diese 3 bedeutete dies Platz 3 in der Mannschaftswertung. In der Klasse W10 kam Sara Kaiser auf den 5. Platz (3:46 Min.) und den 9. Platz erlief sich Carina Etz in 3:54 Minuten. In der M8 holte sich Paul Kaiser die Bronzemedaille in sehr guten 3:58 Minuten. Zum Sieg fehlten lediglich 2 Sekunden. Auch Till Köhling als 4. kam in genau 4:00 Min. als 4. ins Ziel (auch nur 4 Sekunden hinter dem Sieger). Die Plätze 8 bzw. 9 gingen an Philip Faitz (8./4:42) und Georgiadis Stavros (9./4:56). Die Mannschaft (Kaiser, Köhling, Faitz) belegte den 6. Platz.

Büro-Hilfskraft gesucht
 IHRE APOTHEKER
 Für die Central-Apotheke in Steinbach/Ts. suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Büro-Hilfskraft (m/w) zur Unterstützung diverser Bürotätigkeiten auf 450€ Basis.

Schriftliche Bewerbung bitte an:
Central-Apotheke
 z.Hd. Herrn Dr. Keuser
 Bahnstr. 51
 61449 Steinbach
 keuser@ihre-apotheker.de

Nicholas Orth EDV-Beratung
 Fachinformatiker in Steinbach
 Service Rund um den PC
 Tel: 06171-95116101 – Mobil: 0151-20780460

KLEINANZEIGEN
VERSCHIEDENES - GEWERBLICH
 Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: **Hilfe, Beratung und Schulung.**
 Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

VERSCHIEDENES - PRIVAT
 Steinbach. Tiefgaragenstellplatz, separat abschließbar, Im Wingertsgrund, ab sofort zu vermieten.
 Tel. 06171-79540 oder 0174 2127288

Gitarrenschnur **Frank Hoppe**, Oberusel-Weißkirchen, Kurmainzer Straße 32. Qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen.
 Tel. 06171-581295 - www.gitarrenschnur-frankhoppe.de

IMMOBILIEN - PRIVAT
 Steinbach. 3-köpfige Familie mittleren Alters aus Steinbach („Alt-Steinbacher“) sucht Ein- oder Zweifamilienhaus mit zumindest kleinem Garten zum Kauf in Steinbach wie folgt: Freistehend, Doppelhaushälfte oder Reihenhäuser ab 125m² Wohnfläche mit KG und/oder Dachboden bis 425.000 €. Bevorzugt ohne Makler, gerne auch mit anstehenden Modernisierungen. Bitte Rückmeldung an **06171-72468 oder 0176-23139860**.

Steinbacher Geschichten von Hans Pulver

Ein Steinbacher „Dichterviertel“?
 Meine Frau hat ihn nicht vergessen, den Onkel Heine aus der Schwanengasse; denn er erzählte damals den Kinderlein schöne Geschichten, die er sich selbst ausgedacht hatte. Er war ein gütiger und geduldiger Onkel. Ganz spannend war es für die Kleinen, wenn „de blinde Heine“ die Uhrzeit von seiner Taschenuhr und den Wert eines Geldstückes bestimmen konnte. Heinrich Beyer besuchte die Blindenschule in Friedberg/Hessen. Er übte den Beruf eines Korbflechters in Steinbach aus. Sein Talent zum Geschichtenerzählen zeigte sich auch in seinen Gedichten, die von der Firma Eduard Sahn, Frankfurt am Main, gedruckt wurden. Seine Gedichte sind der damaligen Zeit entsprechend rührend bis traurig-schön. Drei Titel zum Beispiel: „Des Vögleins Trost“, „Der Mutter Sorgen“, „Des Blinden Leben“. Mancher Gegenwart-Dichter bringt „Werke“, die in ihrer „totalen Abstraktheit“ auch Literaturkundige erschauern lässt; das gilt auch für die Kunst anderer Arten. Doch zum Trost: Der Mensch bleibt ein Hoffender (auch in Sachen Kunst). Hier ein Auszug aus dem Gedicht „Des Blinden Leben“ von Heinrich Beyer, Steinbach am Taunus (damals postalische Bezeichnung), Schwanengasse 5: „*Er steht zurück in vielen Fällen, da ihm der Glanz der Augen fehlt, und könnte seinen Mann doch stellen, von echter Geisteskraft beseelt.*“
 Es liegt mir fern, die Schwanengasse als „Steinbachs Dichterviertel“ im Nachhinein zu bezeichnen. Aber: Onkel Heinrich war verheiratet. Und seine Frau war auch dichterisch veranlagt. Tante Liesi (Elisabeth) besuchte mich hin und wieder im (alten) Rathaus. Wir kamen gut miteinander aus. Doch einmal tauchte sie ihre Dichter-Feder energisch ins Tintenfass und schickte eine Beschwerde direkt an den Landrat. Tante Liesi war eine resolute Person, sie schilderte ihre Gründe zwar gereimt – aber deutlich. Soweit erinnerlich, war das Ende der 1950er Jahre. Der Landrat, damals der liebenswürdige Dr. Georg Eberlein (ich lernte ihn kennen, und er gefiel mir sofort), war überrascht von einer Beschwerde in dieser Form, die ihn gleichfalls zum Dichten anregte. Er versah das Schriftstück mit dem Vermerk: „*Ich kann nicht dichten, drum will ich nicht richten, ich geb's dem Herrn Köhler – dann wird mir's wieder wöhlher.*“ (Herr Köhler war Sachbearbeiter im Landratsamt.)
 Dann gelangte das „Beschwerde-Gedicht“ zur Stellungnahme an den Bürgermeister von Steinbach. Von der Gemeindeverwaltung wurde die Sache, die nur eine Kleinigkeit war, zur Zufriedenheit der „Dichterin“ in Ordnung gebracht. Was könnten wir daraus folgern? Dichtkunst ist förderlich bei Erledigung von Eingaben an Behörden. (Aber das ist nur meine Meinung.) Heinrich Beyer, im Dorf genannt „de blinde Heine“, starb 1948. Zu jener Zeit hatte das Dorf Steinbach um 1.600 Einwohner; Bürgermeister war (bis 1956) Kaspar Braunroth. Während seiner Amtszeit kam Steinbach zu der lang ersehnten Wasserleitung (1953-55). Kaspar Braunroth lernte ich als Bürgermeister, Standesbeamten und Ortsgerichtsvorsteher als einen konservativen Sozialdemokraten kennen. Erfüllt von den geschilderten Dichter-Geschichten gestatten Sie mir, liebe Leserinnen und Leser, abschließend mein neuestes „Machwerk“ anzubringen: **Hoffnung**
Als Steinbach noch ein Dörfchen war, da gab es (richtige) Traditionen. Diese wieder zu beleben, würd' heute sich das lohnen? Diese Frage bleibt wohl offen, doch dem Menschen ist gegeben – er darf hoffen!
Hans Pulver

WERU
 Fenster und Türen fürs Leben
Alu-Überdachungen
 Keine Hektik, wenn dunkle Wolken aufziehen
 Genießen Sie Ihre Terrasse einfach länger und entspannter. Mit Tectola, der Überdachung in stabiler Qualität und großer Vielfalt. Jetzt bei Ihrem Weru-Fachhändler:
WERU FENSTER + TÜREN - STUDIO
KURT WALDREITER GmbH
 Bahnstraße 13,
 61449 Steinbach (Taunus)
 Telefon 0 61 71 / 7 80 74
 Telefax 0 61 71 / 7 80 75
 mail: waldreiter@t-online.de
NEU! Besuchen Sie uns im Internet
www.waldreiter-weru.de

Kath. Pfarrei St. Ursula Oberusel / Steinbach
Katholische St. Bonifatius Gemeinde,
 Untergasse 27 • 61449 Steinbach (Taunus)
 Öffnungszeiten des Gemeindebüros St. Bonifatius:
 Montag: 10.00-12.00 Uhr
 Mittwoch 09.00-12.00 Uhr
 Donnerstag 16.00-19.00 Uhr
 Pfarramt: Tel. 7 16 55
 Untergasse 29 Fax: 98 12 30
 eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberusel.de
 Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung.
GOTTESDIENSTE
 Samstag, 23.11. 15.00 Uhr Feier zur Grundsteinlegung der katholischen Kirche, Untergasse Eucharistiefeyer (ev. Gemeindehaus)
 Sonntag, 24.11. 09.30 Uhr Eucharistiefeyer (ev. St.-Georgskirche)
 Mittwoch, 27.11. 08.30 Uhr Familiengottesdienst (ev. St.-Georgskirche)
 Sonntag, 01.12. 09.30 Uhr Laudes, anschl. gemeinsames Frühstück (ev. Gemeindehaus)
 Dienstag, 03.12. 06.00 Uhr Eucharistiefeyer (ev. St.-Georgskirche)
 Mittwoch, 04.12. 08.30 Uhr Ökumenischer Adventsgottesdienst (ev. St.-Georgskirche)
VERANSTALTUNGEN:
 Montag, 28.10. 20.00 Uhr Vorbereitungstreffen Kinderbibeltage 2014
 Montag, 25.11. 20.00 Uhr Treffen der Sternsingerverantwortlichen St. Ursula im Ursula-Treff, Oberusel
 Dienstag, 26.11. 20.00 Uhr Ökumene-Ausschuss (ev. Gemeindehaus)
 Mittwoch, 27.11. 20.00 Uhr Vorbereitungstreffen „Kinderbibeltage 2014“
 Donnerstag, 28.11. 20.00 Uhr Sitzung des Ortsausschusses (ev. Gemeindehaus)
 Dienstag, 03.12. 19.00 Uhr Arbeitskreis Jugend St. Bonifatius (ev. Gemeindehaus)
 Samstag, 07.12. 16.00 Uhr Adventfeier der Messdienerinnen und Messdiener
 Sonntag, 08.12. 15.00 Uhr Adventfeier der Senioren (ev. Gemeindehaus)
HINWEIS:
 • Am Samstag, 23.11. um 15.00 Uhr laden wir alle Bürgerinnen und Bürger Steinbachs herzlich ein zur Feier der Grundsteinlegung von



Dienstsport mal anders

Sofort kaufen! - Feuerwehrkalender 2014
 Für das Jahr 2014 hat die Freiwillige Feuerwehr Steinbach zum zweiten Mal ihren eigenen Feuerwehrkalender entworfen. Zwölf wunderschöne und witzige Motive zieren den Kalender für 2014 im A3-Format. Entworfen, entwickelt und dargestellt wurde der Kalender von Kameraden der Steinbacher Feuerwehr unter der Leitung von Thorsten Drews und Dominik Hagen. Lediglich der Druck geschah extern. **Zu erwerben gibt es die Kalender für einen Preis von 5,- € bei Bobbi Althaus Schreibwaren auf der Bahnstraße 3.** Mit dem Erlös des Kalenders wird die Arbeit des Fördervereins der Feuerwehr unterstützt und so kommen die Einnahmen dem Brandschutz zugute. Wer also noch keinen passenden Kalender für 2014 hat, oder ein passendes Geschenk für Weihnachten sucht, sollte schnell zuschlagen.
 der neuen katholischen St. Bonifatiuskirche. Die gottesdienstliche Feier wird von Bezirksdekan Paul Lavatsch geleitet werden. Anschließend ist ein kleiner Umtrunk im ev. Gemeindehaus vorgesehen.
 • In der Adventszeit beten wir wie in den vergangenen Jahren wieder die Laudes, das Morgengebet der Kirche im evang. Gemeindehaus, Untergasse 29. Anschließend werden wir auch dort miteinander frühstücken.
 • Ökum. Adventsgottesdienst am Sonntag, 8.12. um 10 Uhr in der evangelischen Georgskirche.
 • Adventfeier der Senioren am Sonntag, 08.12 ab 15.00 Uhr im evang. Gemeindehaus in der Untergasse 29.
 • Das Pfarrbüro befindet sich während der Bauphase in der Untergasse 29 (ehemaliges Büro der Sozialstation) und ist unter der neuen Adresse und der alten Telefonnummer zu den gewohnten Zeiten wieder geöffnet.
 Kath. Pfarrei St. Ursula, Gemeindebüro St. Bonifatius Untergasse 29, 61449 Steinbach/Ts., Tel. 06171-71655, Fax 06171-981230, eMail: st.bonifatius-steinbach@kath-oberusel.de
 Öffnungszeiten: Mo. 10-12 Uhr, Mi. 09-12 Uhr und Do. 16-19 Uhr;
Sprechzeiten mit Pastoralreferent Christof Reusch nach Vereinbarung

BORZNER
 Jalousien • Rolläden
 Markisen
 Elektroantriebe
 Fenster & Türen
 Planung • Beratung
 Verkauf • Service
STEINBACH (TAUNUS)
 Tel. 0 61 71 / 7 16 43

W.+F. MÜLLER GmbH
 Markisen • Jalousien
 Rollläden • Rolltore
 Elektr. Antriebe
 Verkauf
 Montage
 Reparaturen
 Tel. 06171-79861 • Fax -200516

IMMOBILIENGESUCHE
 Häuser | Villen
 Grundstücke | ETW's
 Von diversen Auftraggebern aus Industrie & Handel, von Banken sowie vermögenden Privatpersonen gesucht.
 Wir arbeiten kompetent, zuverlässig und schnell.
adler-immobilien.de | 06171. 58 400

ADLER IMMOBILIEN
 HIER FÜHL' ICH MICH WOHL.

BEX IMMOBILIEN GmbH
 Ihre 1. Adresse für Immobilien
 „Ob zur Beratung oder Vermittlung - wir stehen Ihnen gerne rund um das Thema Immobilie zur Verfügung“
 Bahnstraße 6a | 61449 Steinbach
 Tel: 06171 / 20 15 99 5 | www.bex-immobilien.de

AMBULANTER PFLGEDIENT UTE SAM
 Wir suchen:
 ▶ **Examierte Fachkräfte**
 ▶ **Gesundheits- und Krankenpfleger/in**
 ▶ **Altenpfleger/in**
 ▶ **Vollzeit oder Teilzeit**
 ▶ **Firmenfahrzeug zur privaten Nutzung möglich.**
 Für weitere Informationen rufen Sie uns an:
 Telefon: 06 171-982303
 E-Mail: ute.sam@sampflagedienst.de

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach
Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29
 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtke Telefon: 7 82 46
 Pfarramt Süd: Pfr. W. Böck Telefon: 069 / 47 88 45 28
 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel.: 7 48 76, Fax: 7 30 73
 Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr, Donnerst. 8-12 Uhr
 Freitag 10-12 Uhr, Ökumen Diakoniestation: Tel.: 06173 / 92630
 Kronberg und Steinbach Fax: 06173 / 926316
 E-Mail: info@diakonie-kronberg.de
 Kindertagesstätte „Regenbogen“
 Leiter Daniel Kiesel: Telefon: 7 14 31

Ewigkeitssonntag
 Sonntag 24.11. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke) Kollekte: Für den Stiftungsfonds DiaDem – Hilfe für demenzkranke Menschen
 14.00 Uhr Andacht in d. Friedhofskapelle auf d. Steinbacher Friedhof (Pfarrer Lüdtke)
 Sonntag 01.12. 11.00 Uhr Familienkirche im Ev. Gemeindehaus Symbol „Stern“, Neujahrsempfang zum neuen Kirchenjahr (Pfarrer Werner Böck, FaKir-Team und Kindergarten); Kollekte: Für die eigene Gemeinde
 Sonntag 08.12. 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Herbert Lüdtke u. Pastoralreferent Reusch)

VERANSTALTUNGEN
 Dienstag 26.11. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 18.00 Uhr Ghostpastorsprobe
 20.00 Uhr Chor in Steinbach
 Mittwoch 27.11. 10.00 Uhr Krabbelgruppe
 15.00 Uhr Besuchsdienst
 16.00 Uhr Spielkreis
 19.00 Uhr Mitarbeitertreffen
 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung (Beschluss)
 Donnerstag 28.11. 15.00 Uhr Seniorenkreis
 20.00 Uhr Eine Welt Gruppe
 Montag 02.12. 19.30 Uhr Bauausschuss
 Dienstag 03.12. 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht
 18.00 Uhr Ghostpastors Generalprobe in d.Kirche
 20.00 Uhr Chor in Niederhöchstadt
 Mittwoch 04.12. 10.00 Uhr Krabbelgruppe
 16.00 Uhr Spielkreis
 Freitag 05.12. 18.30 Uhr Folklore
 Besuchen Sie auch unseren Internetauftritt unter www.st-georgsgemeinde.de

PIETÄT MAYER GMBH
 Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.
 Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.
Bahnstr. 78 • 61449 Steinbach / Ts.
Telefon: (0 61 71) 8 55 52
 Tag und Nacht
 Sonn- und Feiertag

Erstes Oberuseler Bestattungsinstitut
PIETÄT JAMIN
 Tel. 0 61 71 / 5 47 06 Tag u. Nacht
 Liebfrauenstr. 4 a, 61440 Oberusel
 Erd-, Feuer- und Seebestattungen,
 Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen,
 Umbettungen, Bestattungsvorsorge.
 Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten